

Das GAW Pfalz hat geholfen

Hiermit eröffnen wir eine neue Nachrichtenrubrik. Damit ist es möglich zu erkennen, auf welchen guten Boden die Hilfe des GAW und der Spender gestoßen sind. Wir beginnen mit einem Beispiel, das sich an das Motto des Jahres 2011 anschließt: „Evangelisch glauben – Bildung fördern“

Förderung der Evangelischen Grundschule in Zeitz 2010

Pfarrer Matthias Imbusch berichtet:

Das Schuljahr 2010/11 konnten wir im Sommer abschließen, und jetzt läuft bereits das dritte Jahr, in dem wieder eine neue Lerngruppe dazugekommen ist. Wir sind immer noch in dem provisorischen Schulgebäude in Zeitz-Ost untergebracht, aber inzwischen ist der politische Wille auch hier in der Stadt vorhanden, um die Ev. Grundschule dauerhaft im ehemaligen

Franziskanerkloster, das seit der Reformation und bis in die 90iger Jahre immer Schulen beherbergt hat, zu etablieren.

Damit liegt noch eine erhebliche Wegstrecke vor uns. Doch das Ziel beflügelt viele Eltern, den Träger und den Förderverein ungemein. Erste Schritte waren der Schuljahresschluss- und der Schulanfangsgottesdienst in der Franziskanerkirche.

Daneben freuen wir uns aber am alltäglichen Schulbetrieb, sehen begeisterte Kinder und engagierte Eltern. Trotz der jetzt noch eher ungünstigen äußeren Bedingungen leben die Kinder, Lehrerinnen und Erzieherinnen mit hellen, schön gestalteten Räumen und vor allem in einer guten Arbeits- und Lernatmosphäre. Vor allem der Förderverein, der aus der Gründungsinitiative hier in Zeitz hervorgegangen ist, hat daran enormen Anteil.

Die Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde funktioniert, weil es in Förderverein und Kirchengemeinde oft Personalunionen gibt und auch, weil wir Institutionen einige „Scharniere“ eingebaut haben.

Am 8.11.2007 war es soweit: Der Stadtrat stimmt der Einrichtung einer Evangelischen Grundschule in freier Trägerschaft im ehemaligen Franziskanerkloster in Zeitz zu.

Danach herrschte Stillstand, der Beschluss wurde nicht umgesetzt. In den darauffolgenden Jahren gab es die unterschiedlichsten Aktivitäten den Beschluss umzusetzen und die Beschulung im Franziskanerkloster aufnehmen zu können. Aber erst am 9.4.2011 kam es zu klaren Aussagen.

In ihren Reden zur Eröffnung der Kulturkirche in Zeitz bekannten sich neben dem

Oberbürgermeister Herrn Dr. Volkmar Kunze auch der damalige Ministerpräsident Prof. Dr. Wolfgang Böhmer und Frau Landesbischöfin Ilse Junkermann zur Evangelischen Grundschule im ehemaligen Franziskanerkloster in Zeitz. Ein neues Nutzungskonzept soll ein Nebeneinander von Kunst- und Kulturverein, Stadtarchiv und Evangelische Grundschule sicherstellen.

Jetzt freuen wir uns hoffentlich in zwei Jahren die neuen und dann endgültigen Räumlichkeiten beziehen zu können und das

altherwürdige Areal des ehemaligen Franziskanerklosters wieder zu beleben. Damit können wir dann eine über 460 jährige Schultradition auf diesem Gelände fortsetzen.

Zum Gemeindefest am 4.9.2010, welches im Rahmen des Jahrestreffens des Gustav-Adolf-Werkes in Zeitz auf dem Gelände unserer Evangelischen Grundschule stattfand, konnten sich die Teilnehmer einen Überblick über unsere Schule verschaffen. Dabei haben sich alle von der schönen Schumatmosphäre, in der die Kinder lernen dürfen, überzeugen können.

Der Förderverein der Evangelischen Grundschule Zeitz e.V. (im folgenden Text Verein

genannt) hat mit einem eigenen Informationsstand viele Fragen der Teilnehmer des

Jahrestreffens beantworten können und durch Verkauf von selbst getöpften Glocken und anderen Gegenständen aus Ton das Budget des Vereins erhöht.

Einmal im Jahr findet in der Evangelischen Grundschule eine Tag der offenen Tür statt, im letzten Jahr am 12.11. und er war wieder ein großer Erfolg für unsere Schule. Dieser Tag wird auch durch Vereinsmitglieder begleitet und fand bei den Kindern, Eltern und der Bevölkerung von Zeitz eine sehr gute Resonanz. Die Besucher haben an diesem Tag die Möglichkeit, die Räume zu besichtigen, sich mit den Verantwortlichen zu unterhalten und somit die Möglichkeit, die Evangelische Grundschule in Zeitz kennenzulernen und sich auch eine Antwort auf die Frage „Ist die Evangelische Grundschule eine Eliteschule?“ zu holen. Zu den regelmäßigen Elternabenden und Elternstammtischen wird der Förderverein mit einbezogen.

Diese gute Zusammenarbeit zwischen Schulleitung, Eltern und Gemeinde sind die Grundlage für den Erfolg unserer Schule in Zeitz. Bei den Projekttagen in der Schule unterstützt der Förderverein die Arbeit der Pädagogen. Am Projekttag der Sinne am 24.11.2010 wurden unsere 5 Sinne: Hören, Sehen, Schmecken, Riechen und Fühlen in verschiedenen Arbeitsgruppen für die Kinder erlebbar und erfahrbar gemacht. Das war teilweise eine lustige und lehrreiche Angelegenheit.

Die Schacharbeitsgemeinschaft der Schule trifft sich genau wie der Chor und die Gitarrengruppe einmal in der Woche. Mittlerweile nehmen unsere Kinder schon an Schachwettbewerben in Zeitz teil und sammeln Wettkampferfahrung. Der Förderverein hatte die Schachfiguren, Schachbretter und Gitarren gesponsert. Bei Auftritten zu Gemeindefesten/ in der Kirche und zu anderen Anlässen sind der Chor und die Musikanten schon ein kulturelle Höhepunkt und es ist sehr schön mit anzuhören, welche wohltuenden Klänge sich unter fachkundiger Schulung aus Holz und Kehle entlocken lassen.

Einer der letzten großen Höhepunkte war der erste Franziskanerlauf am 28.5.2011, veranstaltet vom Förderverein der Evangelischen Grundschule Zeitz e.V. Vorbereitet durch viele fleißige Helfer und bei schönstem Laufwetter fand unser erster Sponsorenlauf statt.